

# Bedingungsloses Grundeinkommen – Ein Weg zu mehr Freiheit, Gleichheit und Solidarität!?



Prof. Dr. Ute Fischer

Fachhochschule Dortmund

Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Vortrag kefb, Erzbistum Paderborn, Iserlohn – 29.11.2018

# Die Idee: Ein BGE ist ...

- **nicht** einfach ein Sozialtransfer, eine finanzielle Zahlung
- **sondern** ein neues Fundament für ein selbstbestimmtes Leben

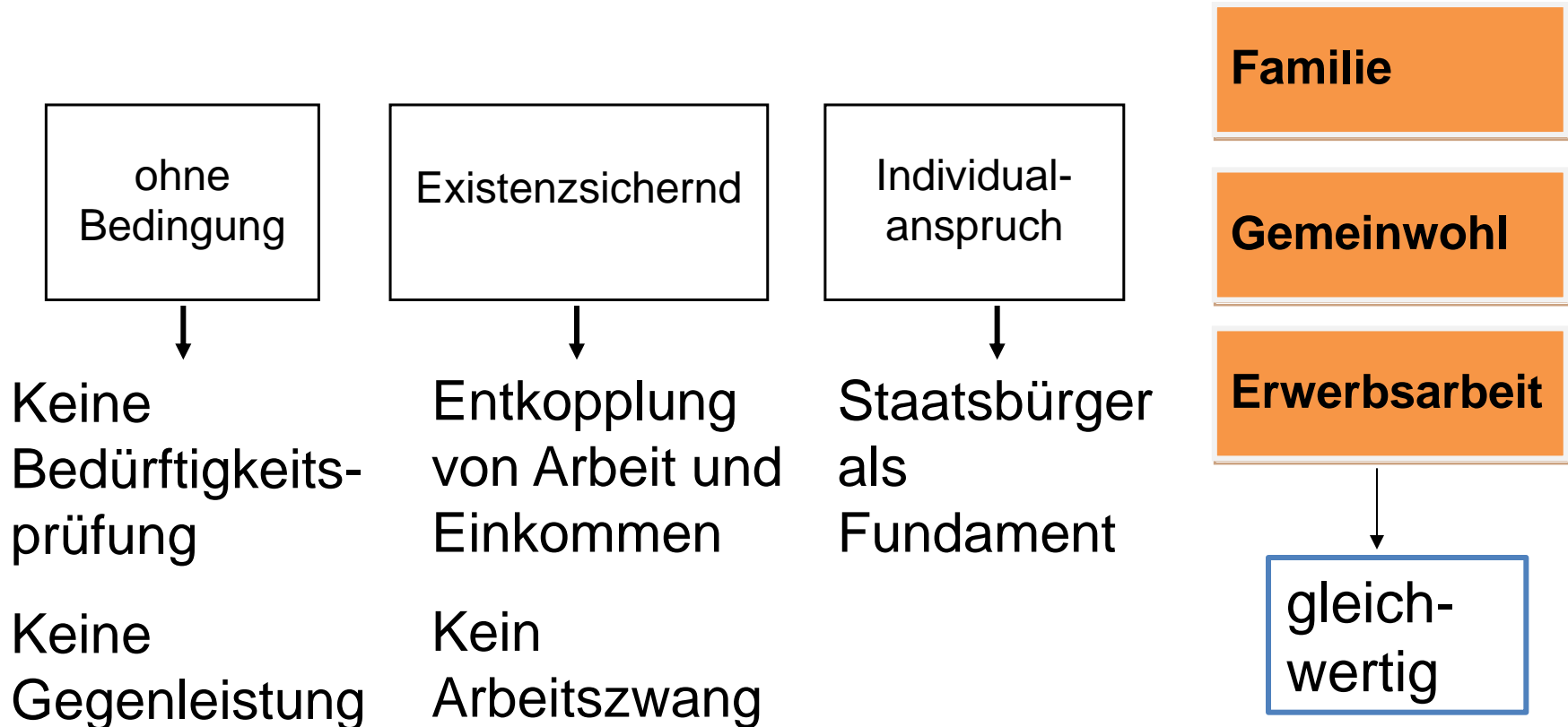
**Individuell**

- **nicht** einfach ein anderes Soziales Sicherungssystem
- **sondern** Grundlage einer neuen Anerkennungsordnung.
- *eine geeigneter Rahmen für soziale Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit, Freiheit und Solidarität?*

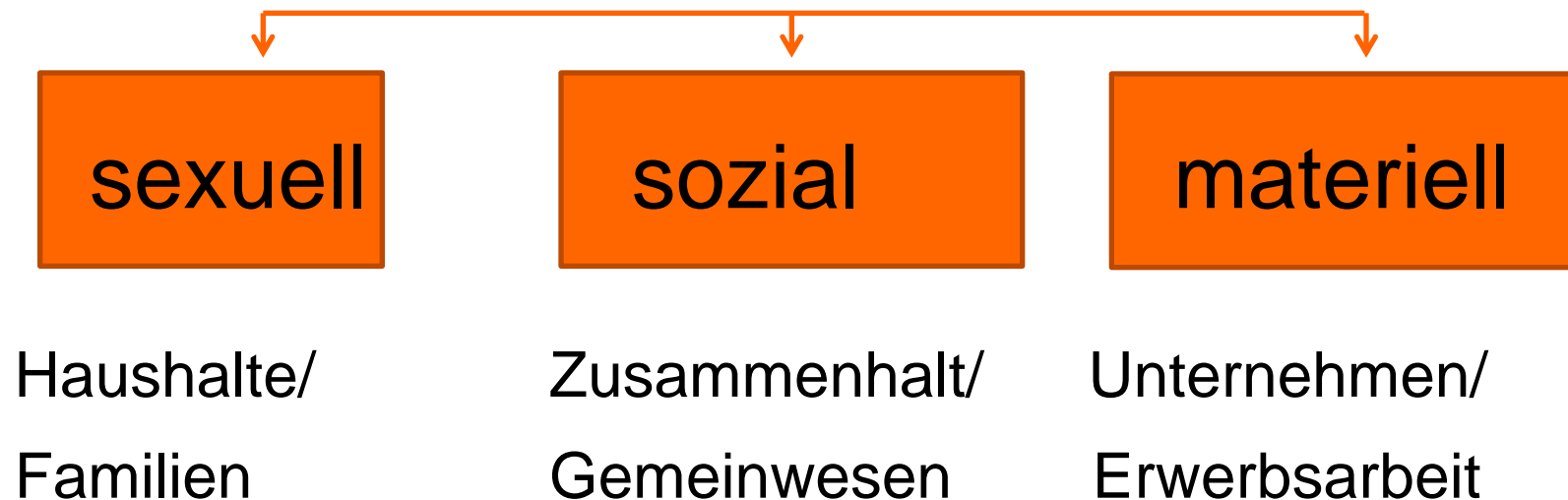
**Gesellschaftlich**

# ... Einkommen und Anerkennung

# Bedingungsloses Grundeinkommen – ein radikaler Vorschlag



# Soziale Nachhaltigkeit als gelingende gesellschaftliche Reproduktion



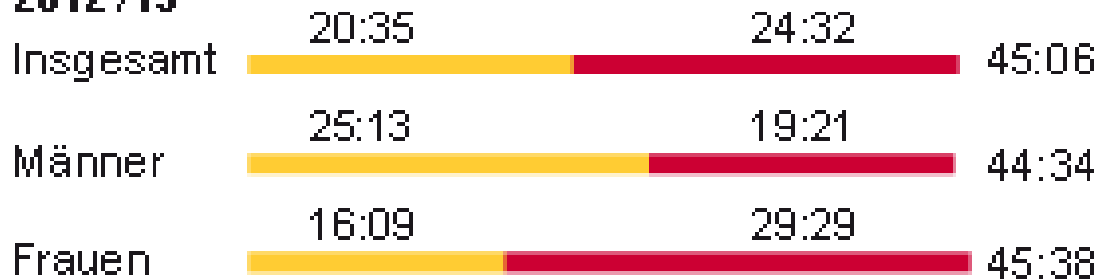
**Asymmetrische Gleichwertigkeit**



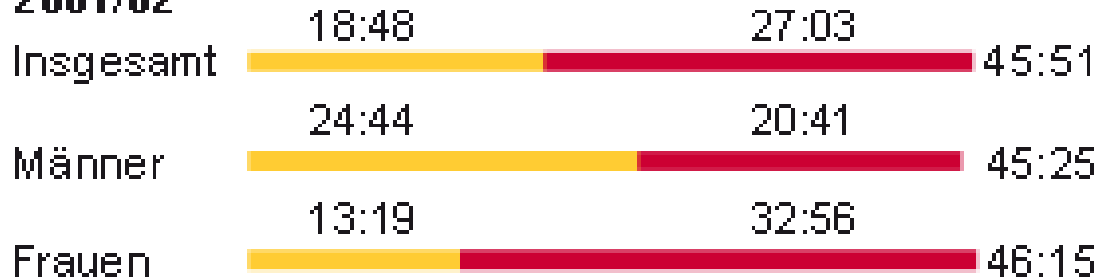
## Erwerbsarbeit und unbezahlte Arbeit in Stunden und Minuten je Woche

■ Erwerbsarbeit ■ Unbezahlte Arbeit

### 2012/13



### 2001/02



Personen ab 18 Jahren

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

# Chancen und Risiken



# Chancen eines BGE

## 1. Wirkung auf Familien

- Entschleunigung, Entlastung + Unterstützung
- Positive Effekte auf Geburtenrate + soziale Mobilität

## 2. Wirkung auf Gemeinwesen/sozialen Zusammenhalt

- Abbau von Bürokratie, Kontrolle und Zwang
- Vertrauen schafft Sogwirkung + stärkt Solidarität
- Anerkennung motiviert und schafft Antrieb zur Teilhabe

## 3. Wirkung auf Arbeit und Wirtschaft

- Auch geringfügige Beschäftigung lohnt sich
- Bessere Arbeitsbedingungen, höhere Motivation, Mut zur Existenzgründung
- Effizientes Wirtschaften, konsequente Rationalisierung



# Alexandra in beiden Welten

35 Jahre alt, Friseurin in hochpreisigem Salon  
Zwei Kinder (7 ½ und 1 ½ Jahre), Alleinerziehend in Elternzeit

## ALG II

1.153 € Erw. und 2 Ki + Zuschlag  
Alleinerz. + Mehrbedarf Kinder +  
528 € Kosten Unterkunft und  
Heizung (für Kassel)

---

Ca. 1.681 €

110 € Zuverdienst bei 450 €  
(wegen Anrechnung)

## BGE

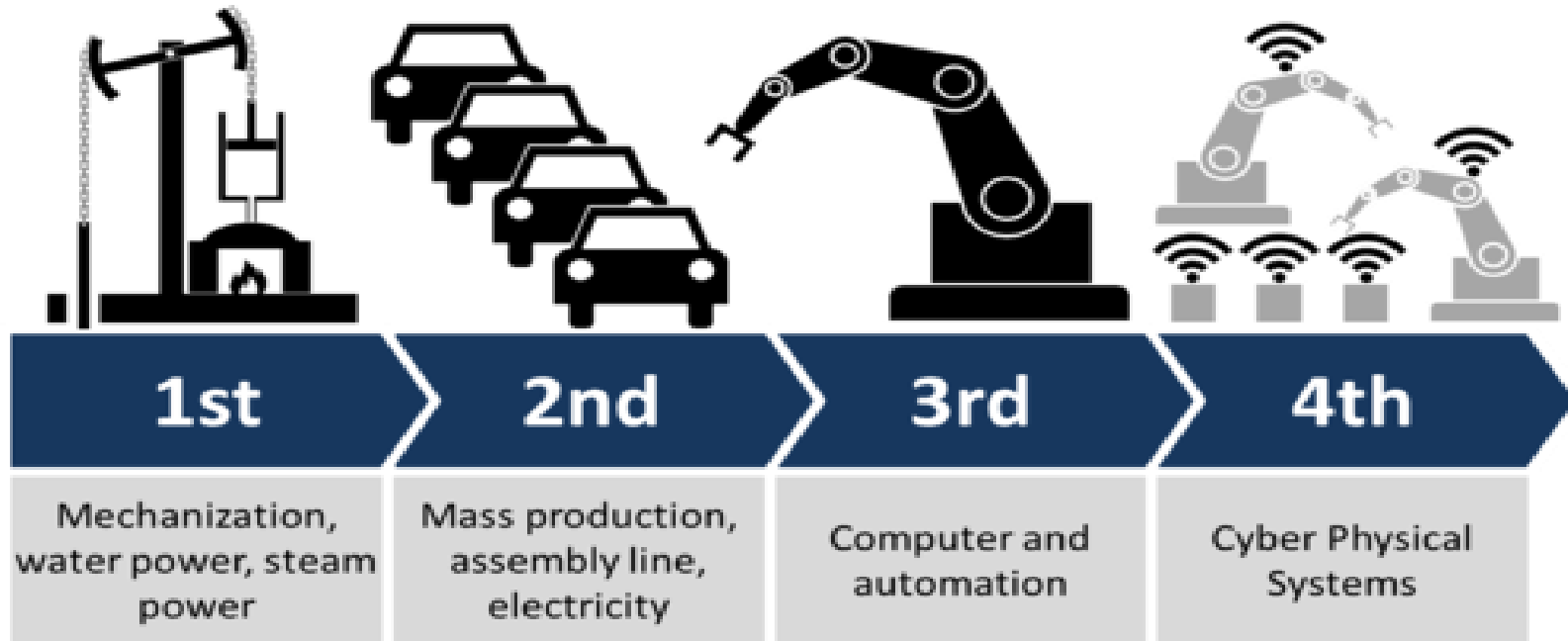
800 € Erw.  
400 € Kind  
400 € Kind

---

z.B. 1.600 €

Unbegrenzt Zuverdienst  
(besteuert)

# Entwicklung der Arbeit



## Problem: Arbeit als Verteilmechanismus

# Risiken eines BGE

## 1. Wirkung auf Biografien + Familien

- Überforderung durch Freiheit
- Traditionalisierung der Geschlechterrollen
- Aushöhlung der sozialen Infrastruktur, BGE = Stillhalteprämie

## 2. Wirkung auf Gemeinwesen/sozialen Zusammenhalt

- Keine zielgenaue Unterstützung Bedürftiger
- Materielle und soziale Ungleichheit nicht beseitigt
- Anerkennung und Sinn in der Arbeit am wichtigsten

## 3. Wirkung auf Arbeit und Wirtschaft

- Unbeliebte Arbeit bleibt liegen oder wird zu teuer
- Lohndumping, Kombilöhne
- Aushöhlung der Arbeitnehmerschutzrechte, Deregulierung
- Ungezügelter Neoliberalismus

# Bedeutung der Arbeit



**Einkommen**

**+**

**Sinn**

„Die **SPD** lehnt ein BGE ab. ... Erwerbsarbeit als Schlüssel für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.“

**CDU:** „Arbeit für Alle ein Kernstück sozialer Gerechtigkeit.“

**FDP:** „Wir lehnen eine BGE ab. .. Die FDP steht zum Prinzip des Förderns und Forderns... eigene Bedürftigkeit vermeiden.“

# Fazit: Potenziale eines BGE

## 1. Sozial nachhaltig: gelingende Reproduktion

- Anerkennung aller Tätigkeitsbereiche
- Positive Wirkungen auf Familie, Gemeinwesen und Wirtschaft

## 2. Gerecht: Einkommen und Anerkennung für alle

- Breiter Begriff von Leistung und Tätigkeit = Sinnstiftung
- Wertschöpfungsdividende

## 3. Freiheit: Sicherheit macht frei

- ... von existenzieller Not, zu selbstbestimmter Lebensführung
- ... vom Zwang zur Arbeit, zu vielfältiger Sinnstiftung

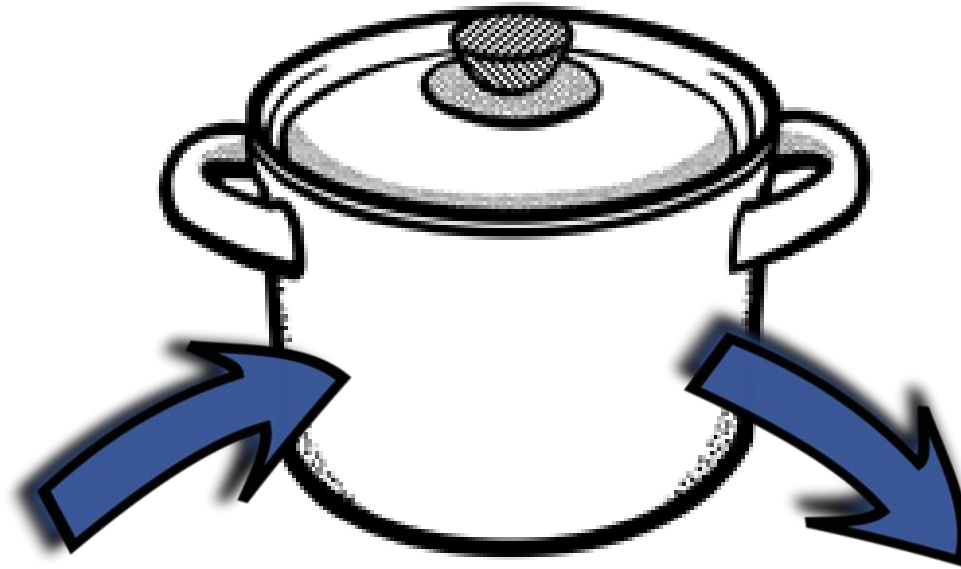
## 4. Solidarität:

- Vertrauensvorschuss bindet
- Solidarverständnis: sittlich statt ökonomisch

## Wie ist ein BGE finanzierbar?

- Können wir uns solche immensen Ausgaben leisten?
- Welche volkswirtschaftlichen Folgen hat es?

# Von der Idee zum Modell: Finanzierung



**Einnahmen des  
Sozialbudgets: 935 Mrd.**  
Darunter Sozialbeiträge: 606 Mrd. €  
Einn. aus Steuern: 620,5 Mrd. €

**BGE:**  
 $1.000 \text{ €} \times 82 \text{ Mio.} \times 12 \text{ Monate}$   
**= 984 Mrd. €**

(Quelle: Sozialpolitik-aktuell.de // „Eckdaten 2015“)

# Einsparungen bei Sozialtransfers durch BGE

	Einsparvolumen	bisherige Ausgaben	Anmerkung
Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld	37 Mrd. €	37 Mrd. €	kann wegfallen
BAföG	1 Mrd. €	1 Mrd. €	kann wegfallen
Ausbildungsförderung	0,5 Mrd. €	0,5 Mrd. €	
Hilfe in besonderen Lebenslagen	-	16 Mrd. €	Umwandlung in Bürgergeldzuschlag
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 Mrd. €	2 Mrd. €	Umwandlung in zusätzlichen Bürgergeldzuschlag
Grundsicherung im Alter		1 Mrd. €	
Wohngeld			
Elterngeld	3 Mrd. €	4 Mrd. €	nur Beträge oberhalb des Bürgergeldes
Pensionen	35 Mrd. €	35 Mrd. €	kann wegfallen
Familienzuschläge (öffentlicher Dienst)	7 Mrd. €	7 Mrd. €	kann wegfallen
Beihilfe	10 Mrd. €	10 Mrd. €	kann wegfallen
allgemeiner Bundeszuschuss zur Rentenversicherung	37,5 Mrd. €	37,5 Mrd. €	kann wegfallen
zusätzlicher Bundeszuschuss zur Rentenversicherung	17 Mrd. €	17 Mrd. €	kann wegfallen
Kriegsopferversorgung und -fürsorge	-	3 Mrd. €	sollte der Einfachheit halber beibehalten bleiben
Beiträge für Kindererziehung an die GRV	12 Mrd. €	12 Mrd. €	kann wegfallen
Zuschuss zur Krankenversicherung	1,5 Mrd. €	1,5 Mrd. €	bis 2007: allgemeiner Zuschuss wg. versicherungsfremder Leistungen, ab 2008 (geplant): Zuschuss zu den Beiträgen der Kinder in gleicher Höhe
Landwirtschaftliche Sozialpolitik	3,5 Mrd. €	3,7 Mrd. €	Kann bis auf Unfallversicherung wegfallen
	167 Mrd. €	190 Mrd. €	
Einsparung Verwaltungskosten	7 Mrd. €	14 Mrd. €	
	174 Mrd. €	204 Mrd. €	ohne Kindergeld
Kindergeld	30 Mrd. €	30 Mrd. €	kann ganz entfallen (je nach Berechnung auf der Einnahmen oder auf der Ausgabenseite)
Einsparvolumen	204 Mrd. €	234 Mrd. €	mit Kindergeld

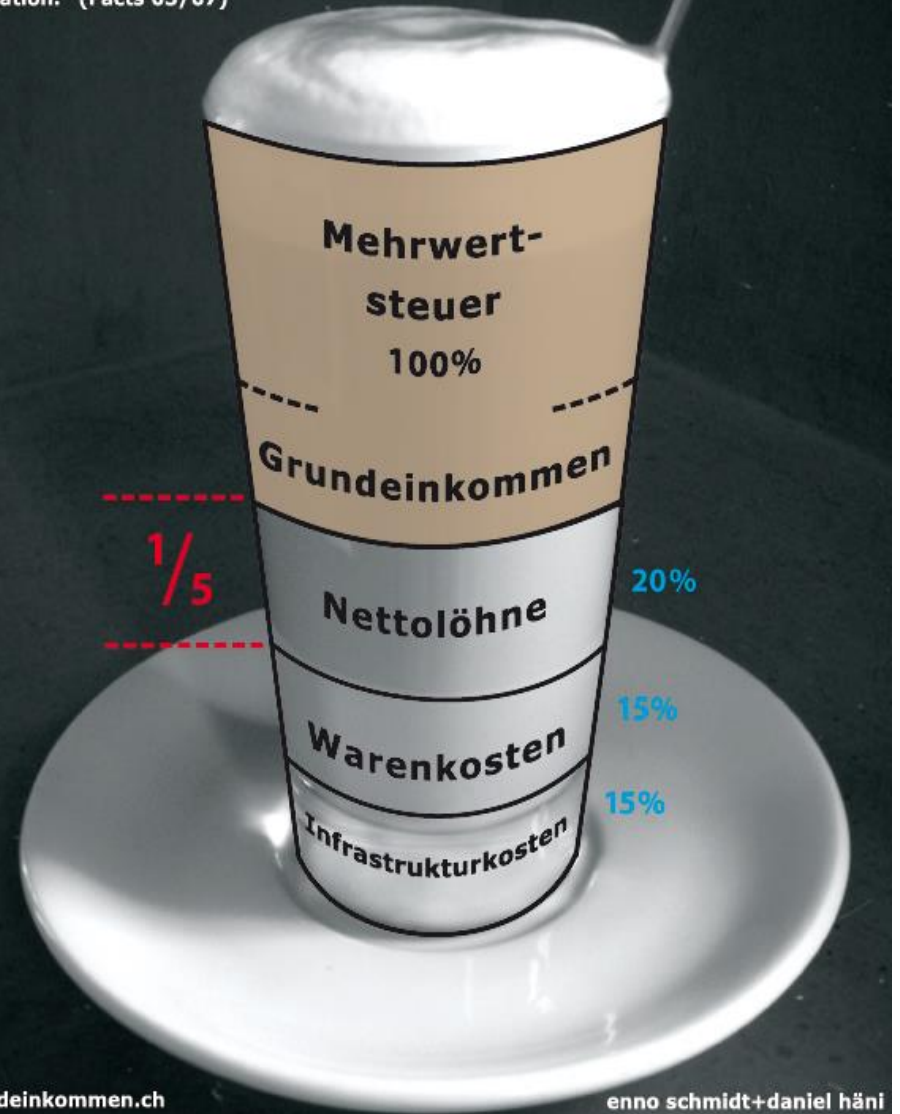
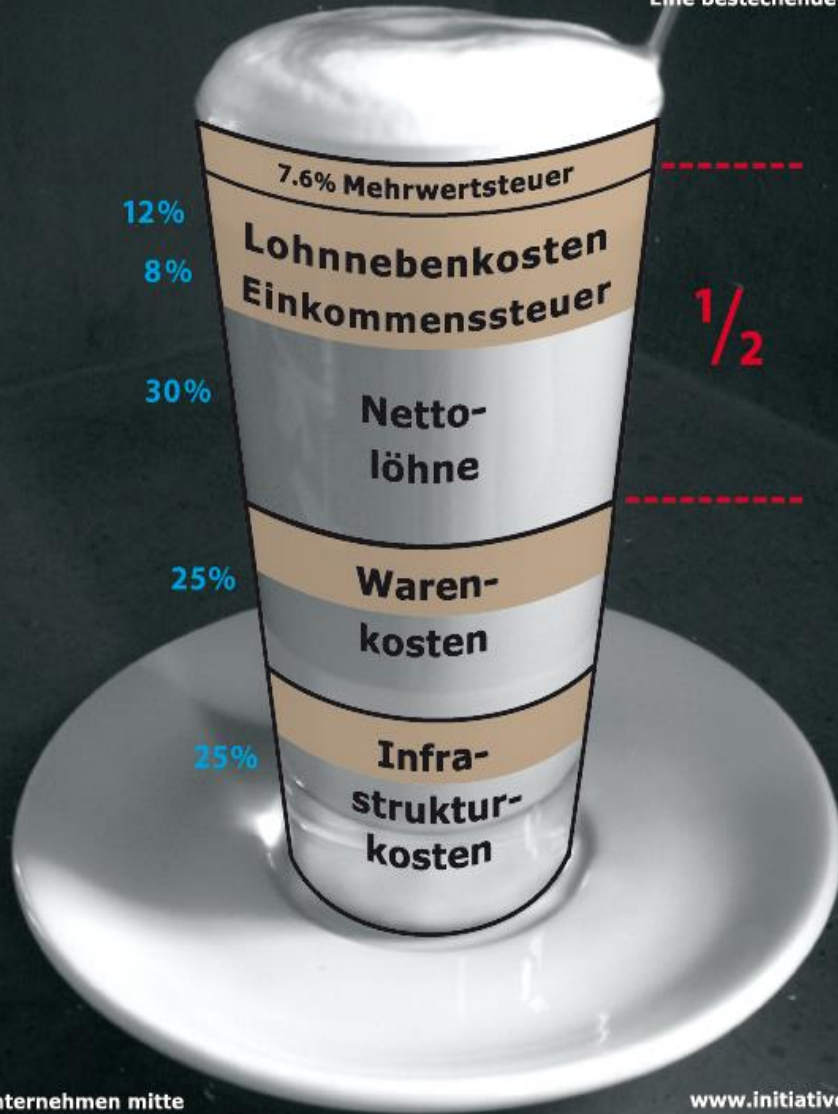
174 Mrd. €  
 + 30 Mrd. € Kindergeld  
 = 204 Mrd. € gesamt

Quelle: Opielka/Strengmann-Kuhn 2006



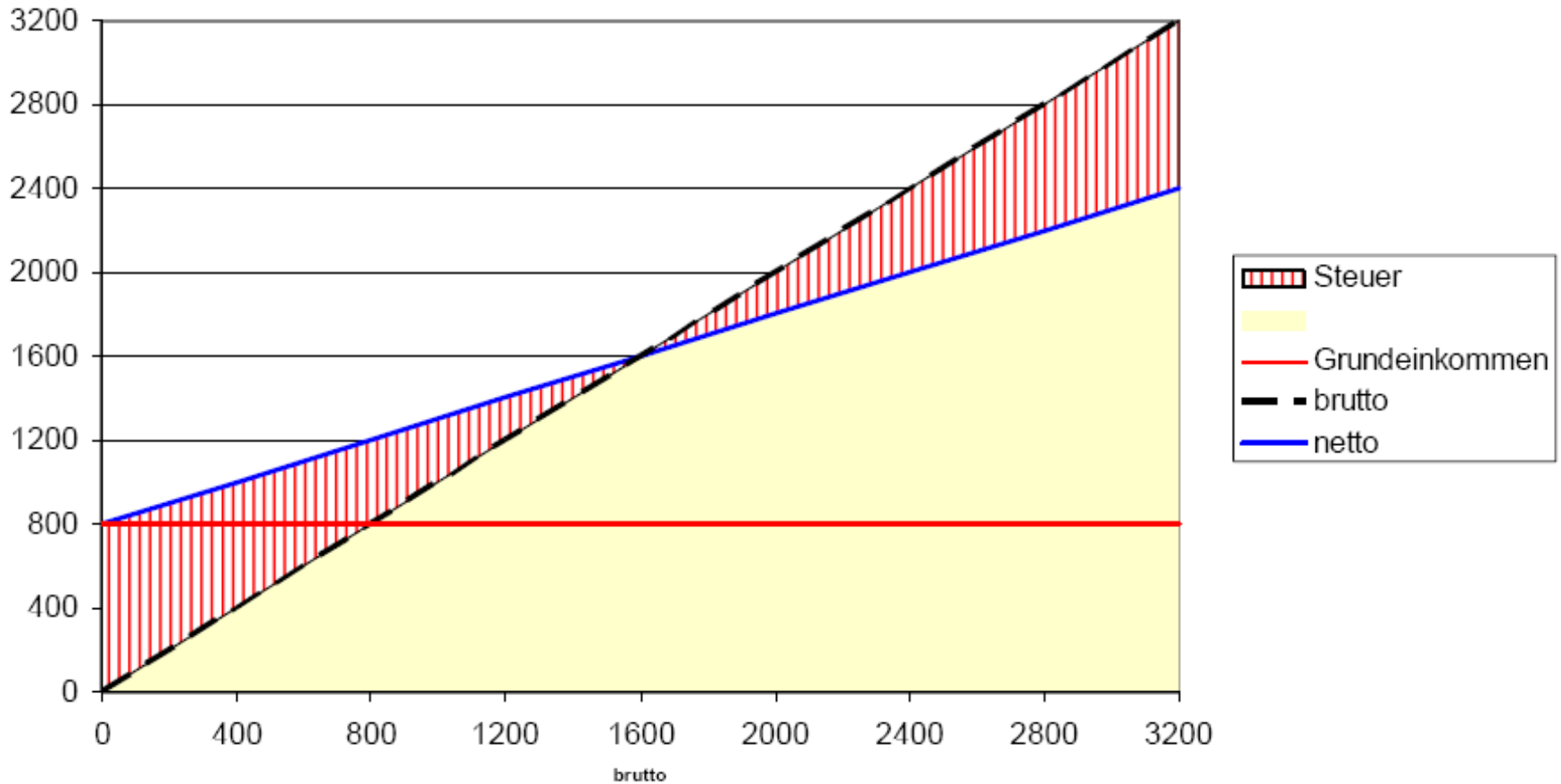
# Die Latte-Macchiato-These

„Wenn alle ein Grundeinkommen erhalten und der Mehrwertsteuersatz auf 100% erhöht wird, bleibt der Preis der Latte-Macchiato unverändert.  
Eine bestechende Kalkulation.“ (Facts 03/07)



# BGE als „negative Einkommenssteuer“

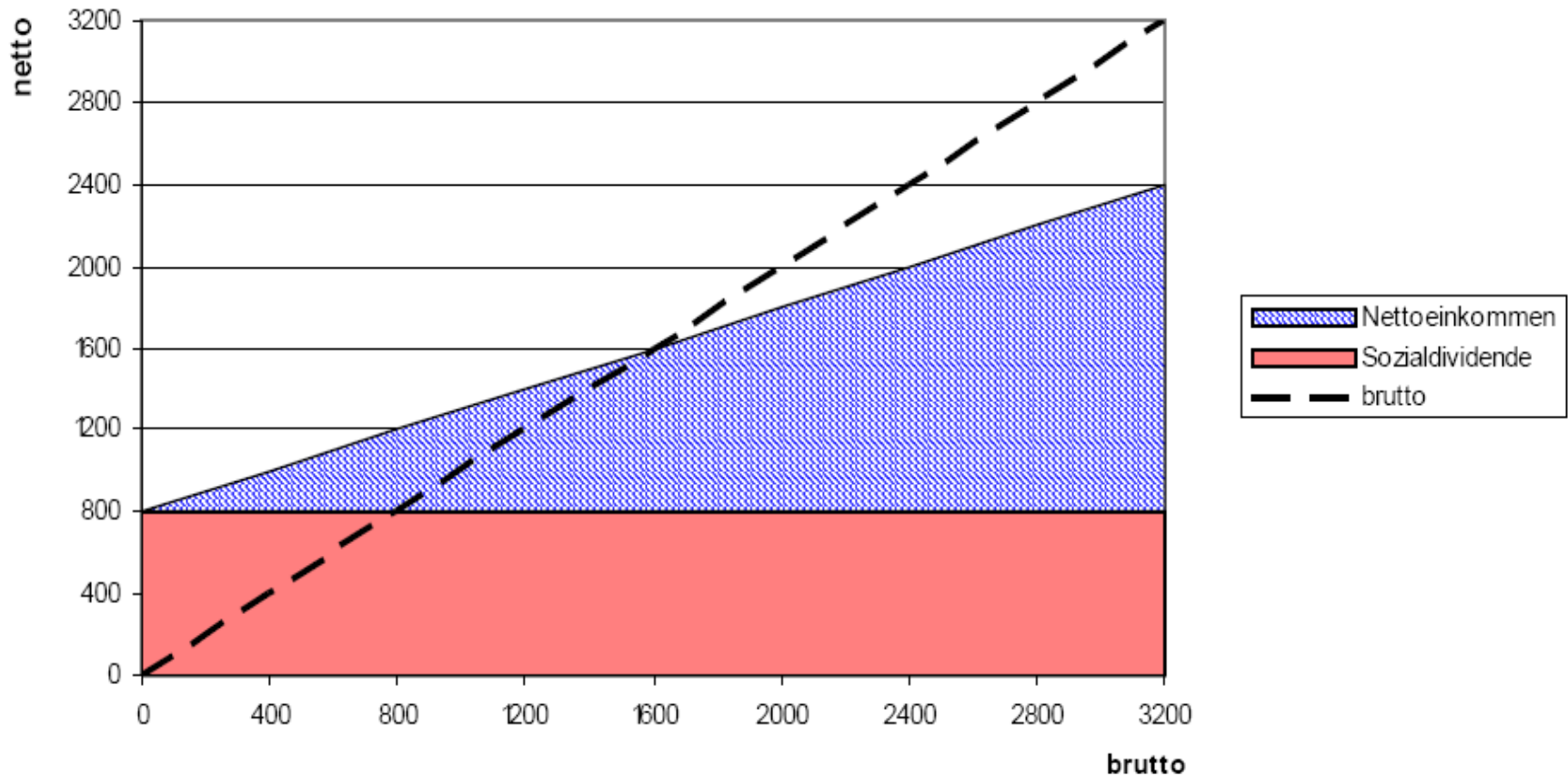
BGE: 800 €; St-Satz: 50%



Quelle: Opielka/Strengmann-Kuhn 2006

# BGE als Sozialdividende

BGE: 800 €; St-Satz: 50%



Quelle: Opielka/Strengmann-Kuhn 2006

# "Transfergrenzen-Modell" für ein BGE

(Pelzer/Fischer 2006; Pelzer/Scharl 2005)

## Algorithmen für die Berechnung der Basissteuer II (Nettozahler):

**Transfergrenze (TG) = BGE \* 100 / S I (in %)**

Ne = Zahl der Nettoempfänger (Erwachsene)

Ve = Summe der Einkommen aller Nettoempfänger (bis Transfergrenze)

Vz = Summe der Einkommen aller Nettozahler (ab Transfergrenze)

A = Summe aus zusätzlichen Finanzierungsquellen (Wegfall Subventionen etc.)

Ausgaben = Einnahmen

$$\mathbf{Ne \cdot BGE = Ve \cdot S I / 100 + Vz \cdot S II / 100 + A}$$

Variabel: Höhe BGE und Sozialabgabe der Nettoempfänger (S I)

Ziel: Höhe der Sozialabgabe der Nettozahler (S II)

$$\mathbf{Vz \cdot S II / 100 = Ne \cdot BGE - Ve \cdot S I / 100 - A}$$

$$\mathbf{S II = (Ne \cdot BGE - Ve \cdot S I / 100 - A) \cdot 100 / Vz}$$

# Ergebnisse aus verschiedenen Parameter-Kombinationen (2003)

<b>BGE mtl. (Euro)</b>	<b>S I in % vom Brutto</b>	<b>A (zusätzl. Mittel) Mrd. Euro / Jahr</b>	<b>S II in % vom Brutto</b>
800,00	50	0,00	8,48
800,00	50	58,00	3,46
800,00	40	0,00	15,65
800,00	50	97,87	0,00
1.000,00	60	0,00	11,90
1.000,00	50	0,00	19,56
1.000,00	50	58,00	13,42
1.000,00	50	184,60	0,00